

Beschlussvorlage Stadt Bersenbrück		Vorlage Nr.: 921/2017		
Verbindungsstraße Bramscher Straße/Neuenkirchener Straße (L107)				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt	08.02.2017	öffentlich	Vorberatung	
Verwaltungsausschuss	28.02.2017	nicht öffentlich	Vorberatung	
Stadtrat Bersenbrück	20.03.2017	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Das Büro IPW wird mit der detaillierten Verkehrsuntersuchung gemäß Stufe 2 beauftragt.

1. Finanzielle Auswirkungen

☐

Ja

☒

Nein

2. Beteiligte Stellen:

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Ziel/e

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 03.02.2016 hat der Ausschuss dem Rat der Stadt Bersenbrück empfohlen, im Haushalt 2016 einen Betrag in Höhe von 50.000,00 € bereitzustellen und weiter die Verwaltung beauftragt, eine Verkehrsuntersuchung in Auftrag zu geben.

Die Verwaltung hat daraufhin im Jahre 2016 die Ingenieurplanung in Wallenhorst aufgefordert, ein entsprechendes Honorarangebot für eine Verkehrsuntersuchung einzureichen. In Abstimmung mit Herrn Ramm von der Ing.-Planung wurde vereinbart, dass die Verkehrsuntersuchung in zwei Stufen durchgeführt wird und das Honorarangebot entsprechend aufzuteilen ist. Der Auftrag für die Stufe 1 der Verkehrsuntersuchung, in der zunächst mit moderatem Aufwand unter Nutzung

vorhandener Daten und Informationen eine Abschätzung der verkehrlichen Wirkung vorgenommen wird, ist seitens der Verwaltung beauftragt worden. Diese Voruntersuchung wird in der Sitzung von Herrn Ramm vorgestellt. In der Sitzung ist dann zu entscheiden, ob auf Grundlage der Voruntersuchung die Stufe 2 der Verkehrssuchung beauftragt werden soll. In der Sitzung wird auch der Umfang der weiteren Verkehrsuntersuchung von Herrn Ramm erläutert.

Gez. Klütsch
(Bürgermeister)

gez. Heidemann
(Fachdienstleiter III)